FRAKTION
DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 – 2907
Telefax: 09 11 / 231 – 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

AHS

OBERBÜRGERMEISTER
17. FEB. 2017 /.....Nr.....

VI	1 Zur Kts.	3	Zur Stellungnahme
		4	Antwort vor Absendung vorlegen
VII	2 X z.w.V.	5	Antwort zur Unterschrift vorlegen

15.02.2017
Thiel

Siedlung am Heimgartenweg in Zerzabelshof

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in Zabo gibt es in der Bevölkerung besorgte Stimmen zur Lage der Siedlung am Heimgartenweg. Seit Jahren besteht in der Siedlung, die dem Wohnungsunternehmen Nürnberg-Ost (vormals Baugenossenschaft Nürnberg-Ost) gehört, offenbar in erheblichem Umfang Leerstand. An vielen Gebäuden zeigen sich augenscheinlich merkliche Unterhaltsmängel. Gerüchteweise ist auch von bevorstehendem Abrissabsichten und entsprechenden Vorbereitungsarbeiten die Rede. Bisher sind uns jedoch keine Pläne hinsichtlich Sanierungs- oder Bauabsichten dort bekannt.

Eine möglicherweise angedachte Neu-Bebauung kann aus Sicht der CSU-Fraktion nur planmäßig und nur auf Grundlage eines abgestimmten Gesamtkonzeptes, das hinreichend Rücksicht auf das Erscheinungsbild des Quartiers nimmt, erfolgen.

Daher stellt die CSU-Stadtratsfraktion zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Die Verwaltung berichtet über die aktuellen Entwicklungen in der Siedlung am Heimgartenweg.

(1) In welchem Umfang bestehen in der Siedlung derzeit Leerstände? Liegt hier nach fachlicher Einschätzung der Verwaltung per heute eine baunutzungsrechtlich und wohnungsrechtlich unzulässige Nutzungsänderung durch strukturellen Leerstand vor?
(2) Wie schätzt die Verwaltung den baulichen Erhaltungszustand der Gebäude und die Sanierungswürdigkeit aus fachlicher Sicht ein?

Die Verwaltung bereitet vorsorglich einen Vorschlag zur räumlichen Abgrenzung eines Bebauungsplans für den Fall vor, dass der Ausschuss sich nach Bericht der Verwaltung zu o.a. Fragen und Erörterung der Sachlage für die Aufstellung eines Bebauungsplanes, ggf. mit gleichzeitiger Veränderungssperre entscheidet.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Brehm
Fraktionsvorsitzender

A17021301 Heimgartenweg.docx

BAUREFERAT
21. FEB. 2017 Nr. _____

	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
		4 Antwort zur Unterschrift vorliegen
	2 z.w.V.	5 Termin: